

# Baunit SuperPrimer

## Grundierung für schwach oder nicht saugende Untergründe



- **universelle Haftbrücke**
- **speziell für schwach und nicht saugende Untergrund**
- **lösemittelfrei**

**Produkt** Gebrauchsfertige, hochwertige, lösemittelfreie, mit Quarzsand gefüllte Haftgrundierung, speziell für schwach und nicht saugende Untergründe auf Wand und Boden im Innen- und Aussenbereich.

**Zusammensetzung** Spezielle Kunstharzdispersion, Wasser, Quarzsand, Zusätze

**Eigenschaften**

- Hohe Verbundhaftfestigkeit zwischen glatten, nicht saugenden Untergründen
- universelle Haftbrücke
- speziell für nachfolgenden Beschichtungen wie z.B. Gips-, Kalkzementgrundputze, Nivellier- und Spachtelmassen.
- lösemittelfrei
- Unempfindlich gegen spätere Einfache Kontrolle durch gelbe Einfärbung.

**Anwendung**

- Auf allen bauüblichen Untergründen
- als Haftvermittler für alle Baunit Putze und Spachtelmassen auf glatt geschalteten Betongründen
- bei der Verklebung „Fliese auf Fliese“ im Baumacol-Fliesenverlegesystem

### Technische Daten

	SuperPrimer 20kg
Verbrauch	ca. 0.2 kg/m <sup>2</sup>
Ergiebigkeit	ca. 100 m <sup>2</sup> /Eimer

**Lieferform** Eimer 20kg, (1PaL.= 32 Eimer = 640kg)

**Lagerung** Lagerung 12 Monate trocken, kühl und frostfrei

**Qualitätssicherung** Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

**Einstufung lt. Chemikaliengesetz** Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

**Untergrund** Der Untergrund muss sauber, trocken, abgebunden frostfrei, staubfrei, fettfrei, frei von Ausblühungen, tragfähig, formstabil und frei von losen Teilen sein.

Die maximale zulässige Restfeuchte bei Normalbeton beträgt 3 Masse-%.

**\*\* Hinweis Feuchträume:** Eine Anwendung als Haftbrücke von Baunit Putzen in Feuchträumen ist generell ausgeschlossen. Auf Betonuntergründen wird Baunit HaftMörtel HM 50 waagrecht aufgezahnt in einer Schichtstärke von mind. 5mm.

**\*\*\* Hinweis Metalluntergründe:** Eine Anwendung als Haftvermittler bei metallischen Oberflächen (Stahl verzinkt, Edelstahl, Aluminium blank) ist vereinzelt und kleinflächig unter Berücksichtigung nachstehender Voraussetzungen möglich:

- Der Untergrund muss ausreichend formstabil sein
- darf keine haftvermindernden Schichten (z.B. Pulverbeschichtungen aufweisen)
- muss entsprechend gereinigt und entfettet sein

**Eine grossflächige Anwendung auf metallischen Untergründen ist generell ausgeschlossen.**

## Verarbeitung

Baumit SuperPrimer ist verarbeitungsfertig eingestellt. Vor Gebrauch gut durchrühren. (Abgesetzten Quarzsand unbedingt aufrühren!) Keine anderen Materialien zumischen. Durch Streichen oder Rollen gleichmässig und vollflächig auftragen. Eine Folgebeschichtung darf erst aufgebracht werden, wenn Baumit SuperPrimer abgetrocknet ist und nicht mehr klebt, in der Regel ca. 30 Minuten. Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit kann sich die Trocknung wesentlich verlängern! Der Putzauftrag erfolgt nach ausreichender Ansteifzeit (ca. 2 – 3 Stunden).

\*) Die angegebenen Verbrauchsangaben basieren auf sorgfältigen Untersuchungen. Je nach Untergrundbeschaffenheit (Rauheit, Ebenheit, Oberfläche) und Handhabung sowie Zustand der Werkzeuge und Geräte sind Unterschiede im Materialverbrauch möglich.

## Allgemeines und Hinweise

Luft, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mindestens +5° C betragen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern. Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Eintrocknetes Material kann mit Aceton, Ethylacetat (Schutzmaßnahmen!) gelöst werden.

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmehämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

---

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.